

# DISTRIKT POSTILLE

Dezember 2010 / LIONS DISTRIKT 111 SM

Versand erfolgt an die Präsidenten und Sekretäre  
Bitte weiter leiten an die Mitglieder



Blättern mit Cursor Down (Pfeil nach unten) Beenden mit Esc

Impressum: Eva Friedrich—EvaR.Friedrich@web.de  
KCI 111 SM, LC Stuttgart-Villa Berg



## Termine

**LC S-City: Kinder  
u. Jugendliche für  
Klassik begeistern**

**LC Tübingen:  
Kindergarten 2000**

**LC Ludwigsburg-  
Monrepos:  
Benefizkonzert**

**Deutsch-  
Französisches  
Jugendlager 2011**

**100 Jahre  
LIONS in Esslingen**

**10 Jahre LC Ho-  
henlohe-Künzelsau**

**LC Schwäbisch  
Hall: ein Kinder-  
buch von Marianne  
Rempen & Verena  
Geiger**

**Fachleute bestätigen positive und nachhaltige  
Wirkung von „Kindergarten plus“**

## Der Governor hat das Wort.....

Liebe Lionsfreunde,  
das Lionsjahr ist schon fast zur Hälfte vorbei und Sie in den Clubs haben schon eine Menge geschafft und werden auch in den nächsten Wochen der Weihnachtszeit noch eine Menge an Activities leisten, für die ich Ihnen schon jetzt viel Erfolg wünsche. Gleichzeitig möchte ich auch denen danken, die Ihre Arbeit und Ihren Einsatz nicht nur auf Ihren örtlichen Kreis gelenkt haben, sondern auch auf die internationale Hilfe, die das großartige Ergebnis von etwa 2 Millionen Euro an Spenden für die Katastrophengebiete gebracht hat. Um diese internationale Katastrophenhilfe zukünftig auf noch bessere Füße zu stellen, habe ich an die Präsidenten und Sekretäre den Aufruf zur Einzahlung von Spenden in unsere Stiftung der deutschen Lions versandt mit der Bitte, diesen an alle Clubmitglieder weiterzuleiten. Wir in Württemberg können Vorreiter sein bei der Erhöhung des Stiftungskapitals, welches uns bei den Spenden für künftige Katastrophenhilfe deutlich entlasten kann. Als Anreiz habe ich angeboten, daß derjenige Club, dessen Mitglieder am meisten einzahlen, einen Beitrag bis zu 5000 Euro auf sein Hilfswerkkonto für eine Clubactivity erhält, wenn der insgesamt eingezahlte Betrag 100.000 Euro übersteigt. Das Ziel von 100.000 Euro halte ich bei über 3200 Lions (pro Lionsfreund ca. 30 Euro) in unserem Distrikt nicht für utopisch. Es wäre zwar für den Anfang eine noch bescheidene Summe, aber wenn wir nicht beginnen, das Kapital der Stiftung aufzustocken, werden wir nie in den Genuß einer solchen Kapitalbildungsmöglichkeit kommen. Daher mein Appell an Sie alle: Helfen Sie mit, die Stiftung zu einem Erfolg werden zu lassen und zahlen Sie Ihren Beitrag auf das Konto der „Freunde des LCI Distrikt 111 SM e.V.“, Konto-Nr. 0 902 892 400 bei der Commerzbank Stuttgart, BLZ 600 800 00 ein und geben Sie unter Verwendungszweck „SDL“ und Ihren Clubnahmen an. Unser Förderverein ist berechtigt, Spendenquittungen auszustellen (bis 100 Euro gilt der Einzahlungsbeleg als Spendenquittung). Der Spende sind nach oben natürlich keine Grenzen gesetzt.

Am 30.10. fand unsere Distrikt-Versammlung in Göppingen statt. Im Verlauf dieser Sitzung wurden Eduard Kämmerle vom LC Wangen-Isny zum Distrikt Governor und Elsbeth Rommel vom LC Weissachertal zur Vize Governorin für das kommende Lionsjahr 2011/2012 gewählt. Ich freue mich, daß wir mit den Beiden sehr engagierte und aktive Amtsträger gewählt haben und wünsche den Beiden auf diesem Wege für Ihre Amtszeit alles Gute, viel Erfolg und vor allem auch viel Freude, wie ich sie jetzt schon zur Halbzeit meines Amtsjahres erfahren

durfte. Aber noch ein Highlight gab es zur Distrikt-Versammlung. Lionsfreund Harry Owens aus Berlin, gleichzeitig Besitzer des Traumtheater Salome, hat uns angeboten, den Erlös einer Veranstaltung am 6.12. für eine Activity unserer Wahl zu verwenden. Da es Ziel und Motto meines Amtsjahres ist, den Kontakt zwischen den Clubs und den Lionsfreunden



in unserem Distrikt zu intensivieren, haben wir nach Absprache eine Distrikt-Weihnachtsfeier in's Leben gerufen, an der möglichst viele Lionsfreunde aus unserem Distrikt teilnehmen sollten, um in ansprechender Umgebung Lionsfreunde aus den anderen Clubs der Umgebung kennenzulernen. Hierzu bietet sich nach der Vorstellung bei einem Glas Wein noch ausreichend Gelegenheit. Die Künstler des Traumtheaters Salome verzichten bei dieser Vorstellung zu unseren Gunsten auf Ihre Gage, so dass das Eintrittsgeld von 30 Euro in voller Höhe an uns weitergegeben wird. Einladungen zu dieser Veranstaltung sind an die Präsidenten versandt worden ebenfalls mit der Bitte, diese an alle Lionsfreunde weiterzuleiten. Ich würde mich freuen, wenn wir an diesem Abend des 6.12. viele Lionsfreunde bei der Distrikt-Weihnachtsfeier begrüßen und damit unseren Jugendprogrammen, für die der Erlös gedacht ist, eine stattliche Summe übergeben können. Für die Zukunft plane ich, angesichts der zunehmenden Herz-Kreislaufkrankungen und der damit verbundenen Beeinträchtigung der Lebensqualität der Betroffenen, ein Programm zu entwickeln, welches auch mit Hilfe der Lionsfreunde, auf deren Unterstützung ich hoffe, diesen Zivilisationsschäden durch Aufklärung und Bewegungstraining zu begegnen. Damit könnten viele sogenannte Alterungsprozesse wie Arteriosklerose mit ihren Folgen für Herz, Kreislauf und Gehirn aufgehalten werden. Gleichzeitig entwickelt sich durch den Sport auch eine Verbesserung der körperlichen und geistigen Leistungsfähigkeit. Im Rahmen dieser Planung sind schon die ersten Kontakte mit einer Organisation, die sich die Prävention eben dieser Erkrankungen auf die Fahne geschrieben hat, geknüpft worden und es wird in Kürze ein erstes Treffen zwecks Besprechung einer Kooperation geben.

Herzliche Grüße  
Ihr Ulli Kreutzer

## Kinder und Jugendliche für Klassik begeistern

**LC Stuttgart-City sammelt für musikalische Bildung**

**Mit einer Spende in Höhe von 15.000 Euro hat der LC Stuttgart-City das Musikvermittlungsprogramm des Radio Sinfonieorchesters Stuttgart unterstützt.**

Past-Präsidentin Christine Streich-Schneider überreichte im Oktober im Mosaik-Foyer der Stuttgarter Liederhalle den Scheck an den RSO-Orchestermanager Felix Fischer. „Wir sind dankbar über dieses große Engagement, das uns ermöglicht, unser Musikvermittlungsprogramm RSO Young CLASSIX zu unterstützen. Ziel ist es, damit in den nächsten Jahren 10.000 Kinder und Jugendliche vom Kindergartenalter bis zum Abitur an klassische Musik heranzuführen“, sagte Fischer.

Das SWR-Projekt, das bisher unter dem Namen „Ohrenauf“ bekannt war, ist eine der nachhaltigsten außerunterrichtlichen Initiativen in Deutschland, mit dem Ziel, Kinder und Jugendliche an klassische Musik hinzuführen. Mit seinem Engagement hat sich der LC Stuttgart-City zum Ziel gesetzt, Brücken zwischen Menschen zu bauen, indem sie miteinander musizieren. Denn weit über die Hälfte des Musikunterrichts fällt bundesweit aus oder wird fachfremd erteilt. Die Zahl der Musikschulen ist rückläufig, Musiklehrerinnen und -Lehrer sind einerseits knapp, während ihnen andererseits ein nur begrenztes Stellenangebot zur Verfügung steht.

Erlöst wurde das Geld in einem Benefizkonzert im Mai, das gemeinsam initiiert und organisiert wurde vom LC Stuttgart-City und den Freunden und Förderern des Radio-Sinfonieorchesters Stuttgart. Die über 1400 Besucher des Hegelsaals der

Stuttgarter Liederhalle genossen ein abwechslungsreiches und kurzweiliges Konzert unter der Leitung von Star-Dirigent Jérémie Rhorer, der von der französischen Kritik zur Entdeckung des Jahres 2008 gekürt wurde.



Fotonachweis: Fetzi Baur

Bildunterschrift: Musikbegeisterte Kinder mit LC Stuttgart-City Past-Präsidentin Christine Streich-Schneider und RSO-Orchestermanager Felix Fischer sowie Dr. Uli Kostenbader, Vorstandsvorsitzender der Freunde und Förderer des Radio-Sinfonieorchesters Stuttgart des SWR e. V.

### Termine im Distrikt 111 SM

21.Jan 11	Kabinettsitzung	8.Mai 11	Kabinettsitzung dt.-frz. Kabinett
22.Jan 11	Distriktkonferenz	14.Mai 11	LIONS/LEO Aktionstag
25.Mrz. 11	Kabinettsitzung/ Distriktversammlung	20.-21.Mai 11	MDV MD111 Osnabrück
9.Apr. 11	Amtsträgerschulung	4.Jun. 11	Amtsträgerschulung
16.Apr. 11	Seminar f. Neulions	5.Jun 11	Ämterübergabe Kabinett
7.Mai 11	Redewettbewerb dt.-frz. Jugend	4.-8.Jul 11	Intern. Convention



## LC Tübingen:

### Mit Tim und Tula Stark fürs Leben : Kindergarten *plus*

**Die Tübinger Lions veranstalten auf der kommenden chocolART wieder ihr traditionelles "Wildschweinessen für einen guten Zweck". Der Erlös kommt diesmal den Kindergärten in Tübingen und Umgebung zugute. 10.000 Euro sind hierfür angesetzt.**

Die zunehmende Gewaltbereitschaft und Suchtgefährdung im Kindes- und Jugendalter beunruhigt schon seit längerer Zeit. Hier nachhaltig gegenzusteuern, ist eine Aufgabe, der sich viele Gruppen unserer Gesellschaft angenommen haben. Einig sind sie sich darin, dass der Keim der Abwehr schon in den frühen Lebensjahren gelegt werden muss. Je später die Förderung, um so geringer die Chance, dass die sozialen und emotionalen Fähigkeiten für ein selbst bestimmtes Leben erlernt werden, d. h. Gefühle bei sich und anderen wahrzunehmen und zu benennen, mit Problemen umzugehen, eigene Entscheidungen zu treffen und Konflikte gewaltfrei zu lösen.

In Ergänzung zur Familie spielen heute Kindertageseinrichtungen bei der Entwicklung der kindlichen Persönlichkeit eine immer wichtiger werdende Rolle. Hier setzt das Projekt "Stark fürs Leben: Kindergarten *plus*" unterstützend ein.

Es ist ein praktisch erprobtes Bildungs- und Präventionsprogramm, das von der "Deutschen Liga für das Kind e.V." (einem interdisziplinären Dachverband zahlreicher deutscher Wissenschafts- und Sozialorganisationen) und den Deutschen Lions angeboten wird. In neun Bausteinen geht es um die Themen *Körper, Sinne, Gefühle, Freundschaft, Beziehungen, Grenzen und Regeln*. Die beiden Spielpuppen Tim & Tula als Identifikationsfi-

guren, Musik, Bewegung und kreative Aufgaben begleiten die Kinder. Durch schriftliche Informationen und gemeinsame Gespräche werden auch die Eltern früh in das Geschehen miteinbezogen. Die nachhaltige Wirkung des Programms, welche auch für Kinder mit Migrationshintergrund bestens geeignet ist, wurde in einer wissenschaftlichen Studie eindeutig belegt.

Für die Einführung und Umsetzung des Programms setzen die Tübinger Lions 10.000 Euro ein. Alle Kindertageseinrichtungen in Tübingen und Umgebung können sich ohne Ansehen der politischen oder weltanschaulichen Ausrichtung für eine Teilnahme bewerben. Die Erzieher/innen erhalten dann eine ausführliche Schulung, die anschließenden Beratungen und das umfangreiche Begleitmaterial kostenlos.

Die für das Vorhaben erforderlichen Mittel bringt der Verein durch Spenden und selbstverdiente Einnahmen aus dem bekannten "Wildschweinessen an Schokoladensoße" auf, das auf der kommenden chocolART wieder angeboten wird. Es findet am Samstag, den 4., und am Sonntag, den 5. Dezember, jeweils ab 11 Uhr im Gemeindehaus Lamm am Marktplatz statt. Hinweisschilder und ein verführerischer Bratenduft erleichtern den hungrigen Besuchern die Orientierung.

#### Info:

Einzelheiten zum Programm "Stark fürs Leben: Kindergarten *plus*" siehe [www.kindergartenplus.de](http://www.kindergartenplus.de) und zum Lions-Club Tübingen einschließlich Bewerbung [www.lionsclub-tuebingen.de](http://www.lionsclub-tuebingen.de)  
Rückfragen an Berndt v. Egidy, Tel. 07071-65500 und [presse@lionsclub-tuebingen.de](mailto:presse@lionsclub-tuebingen.de)



### Termine Weihnachtsmärkte im Dezember



LC Bad Mergentheim  
LC Ludwigsburg-Monrepos  
LC Leonberg

Marktplatz Bad Mergentheim  
Marktplatz Ludwigsburg  
Marktplatz Leonberg

So, 4. Dezember  
So, 19. Dezember  
Sa/So 27./28. Nov.



LC Ludwigsburg-Monrepos  
**Benefizkonzert mit dem Musikkorps der Bundeswehr**  
**Reinerlös zugunsten der**  
**Roten Nasen e.V. Clowns im Krankenhaus**

Der Förderverein Lions Club Ludwigsburg-Monrepos e.V. veranstaltet bereits zum siebten Mal ein Benefizkonzert mit dem Musikkorps der Bundeswehr

Seit mehr als 45 Jahren setzt sich der **Lions Club Ludwigsburg-Monrepos** für kulturelle und soziale Belange im Landkreis Ludwigsburg ein und der Erlös des Benefizkonzerts mit dem Musikkorps der Bundeswehr kommt diesmal dem Verein „**ROTE NASEN e.V. Clowns im Krankenhaus**“ zugute. **Clubpräsident Dr. Georg-Friedrich Kortüm** hofft auf breite Unterstützung, so dass er einen großen Scheck überreichen kann. In den letzten Jahren wurden bei den Konzerten jeweils 10.000,-- Euro Erlöst. Das Konzert unter Leitung von Oberstleutnant Walter Ratzek beginnt am **Donnerstag, den 17. März 2011 um 20 Uhr** im FORUM am Schlosspark in Ludwigsburg. Karten sind im Vorverkauf beim Lions Club (Tel. 07146-43370), bei Easy Ticket (0711- 2 55 55 55), beim Forum am Schlosspark (07141-910-3900) und an der Abendkasse erhältlich.

## Vorankündigung



Lions Club Ludwigsburg-Monrepos

LIONS INTERNATIONAL  
DISTRIKT 111 SM (GERMANY)

# 7. Benefizkonzert

zugunsten „**ROTE NASEN e.V. Clowns im Krankenhaus**“  
am Donnerstag, den 17. März 2011, 20.00 Uhr im  
FORUM am Schlosspark, Ludwigsburg



Erleben Sie „**Das Musikkorps der Bundeswehr**“ unter der Leitung von Oberstleutnant Walter Ratzek mit seiner vielseitigen Programmpalette.

Nachdem die ersten sechs Konzerte sehr großen Anklang fanden und einen Reinerlös von insgesamt **60.000,-- EURO** erzielten, veranstaltet der Förderverein Lions Club Ludwigsburg - Monrepos e.V. das 7. Benefizkonzert, wieder zugunsten „**ROTE NASEN e.V. Clowns im Krankenhaus**“

Das Konzert findet am **Donnerstag, den 17. März 2011 um 20.00 Uhr** im Theatersaal, FORUM am Schlosspark, Ludwigsburg statt.

Eintrittskarten zu € 18,00, € 21,00, € 24,00 oder € 27,00 erhalten Sie über EASY Ticketservice (Tel.: 0711 - 2 55 55 55); im FORUM am Schlosspark (Tel.: 07141 - 910 3900) oder bei Martin Pfuderer (Tel.: 07146 - 4 33 70).

Unterstützen Sie mit Ihrem Kommen den guten Zweck und erleben Sie mit uns einen Konzertabend der Extraklasse!

Förderverein Lions Club Ludwigsburg-Monrepos e.V. Martin Pfuderer Sternbergweg 14 D-71688 Remseck-Hochberg  
Tel: 07146-43370 Fax: 07146-43380 email: martin@pfuderer.de  
Club-Konto: 5017 154 Commerzbank Ludwigsburg (BLZ 604 800 08)  
Förderverein-Konto: 5017 208 Commerzbank Ludwigsburg (BLZ 604 800 08)

## Deutsch—Französisches Jugendlager 2011

Das deutsch-französische Jugendlager ist für den Zeitraum vom **15.—bis 21. August 2011** geplant.

Es wird im Haus Kleebach, in einem Teilort von Munster stattfinden. Das Haus liegt inmitten eines regionalen Naturschutzgebietes („les Ballons des Vosges“) direkt am Waldrand, 30 Minuten von Colmar und 50 Minuten von Freiburg entfernt.

Das Haus Kleebach ist ein alter Bauernhof, komplett renoviert und modernisiert. Dieser Ort ist den Chören gut bekannt. Das Haus ist speziell für artistische und musikalische Aktivitäten ausgestattet. Aber auch andere Aktivitäten wie Entdeckung der Natur, persönlichen Entwicklung und Wohlbefinden sind nicht vergessen.



### Thema des Kamps 2011:

Bildung eines deutsch-französischen Lionschors. Daneben wird es etliche interessante Aktivitäten in der Umgebung geben.

Jugendliche zwischen 18 und 22 Jahren mit Talent zum Singen und Musizieren sind eingeladen bei dieser Freizeit mit zu machen.

Es sind 20 Teilnehmer, 10 aus Deutschland und 10 aus Frankreich geplant.

### Abschluss der Freizeit:

Am Samstag, dem 20. August 2011 findet die Abschlussveranstaltung statt. Es wird ein Konzert des deutsch-französischen Chors der Lions veranstaltet und anschließend sind die Teilnehmer, sowie beide Kabinette der beteiligten Distrikte zu einem Dinner eingeladen. Bei **Interesse** wenden Sie sich bitte an Bruno Sieg, Jugendbeauftragter des Kabinetts. Mailadresse: [b.sieg@t-online.de](mailto:b.sieg@t-online.de)



## 100 Jahre Lions in Esslingen

Anlässlich ihrer 50, 40 und 10jährigen Gründungsjubiläen feierten die Lionsclubs Esslingen am Neckar, Esslingen-Burg und Esslingen-Postmichel gemeinsam im Bürgersaal des alten Rathauses in Esslingen.

Unter dem Motto "we serve" setzen sich Lions in und für Esslingen ehrenamtlich ein. Der Einsatz gilt überwiegend sozialen und bildungsmäßigen Zwecken und kommt allen Schichten der Bevölkerung zu Gute.

So konnten die Präsidenten Wolfgang Clauss, Dr. Michael Eisenbarth und Steffi Bade-Bräuning im Rahmen dieser Benefiz-Gala Herrn Bürgermeister Schiebel einen Scheck zu Gunsten der Kinderklinik Esslingen überreichen.

Umrahmt wurde dieser gelungene Abend von Darbietungen des "Collegium Leoninum", einem Streichquartett unter Leitung von Dieter Aisenbrey, sowie der Pep-Band der Fachhochschule Esslingen unter der Leitung von Steffi Bade-Bräuning.

Dem Erfolg dieses Abends gilt ein Dank der Benz Catering GmbH, die die Gäste kulinarisch verwöhnte und auch zum Guten Zweck dieser Veranstaltung beitrug.

LC Esslingen-Burg, Dr. Michael Eisenbarth



Steffi Bade-Bräuning,  
Bürgermeister Schiebel,  
Wolfgang Clauss, Dr. Michael Eisenbarth

## 10 Jahre LC Hohenlohe-Künzelsau

mit einem weiteren Highlight in seinem 10. Jubiläumsjahr konnte der LC Hohenlohe-Künzelsau mit einem Vortrag des stellvertr. Ministerpräsidenten und Justizminister von Baden Württemberg, Prof. Dr. Ulrich Goll, begehen. Der Minister, seit 1996 zugleich Ausländer-, später dann Integrationsbeauftragter der Landesregierung, referierte Dank den umstrittenen Äußerungen Thilo Sarrazin und Horst Seehofer über das top aktuelle Thema: „Integration als gesamtgesellschaftliche Aufgabe – die baden-württembergische Integrationspolitik“. Er unterschied zwischen der „Realität und dem, was in den Köpfen vorgeht“. Im Ländle, so sein Fazit, könne die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund nicht völlig schiefgelaufen sein. Wir haben in Baden Württemberg die wenigsten ausländerfeindlichen Straftaten und den höchsten Anteil von Ausländern. Wichtig für die Integration sei vor allem der Arbeitsplatz sagte der Rotarier Goll und verwies auf einen „Weltrekord“: die Arbeitslosenquote liegt in Baden Württemberg bei 4,6 %.



Steffen Pferdmeniges u.  
Justizminister Dr. U Goll

LC-Präsident Steffen Pferdmeniges überreichte anschließend dem Vorsitzenden Goll des „Projekt Chance e.V.“, eine namhafte Spende in Form eines Schecks. Bei dieser Einrichtung handelt es sich um die Wiedereingliederung straffälliger junger Menschen und ist Teil der Kriminalprävention.

Distrikt-PG Barbara Goetz nahm mit LC-Präsident Steffen Pferdmeniges diese Highlight-Veranstaltung weiterhin als Anlaß wahr, den Gründungspräsidenten LF Dr. Hans Müller für sein unermüdliches Engagement mit dem Melvin Jones fellowship award auszuzeichnen. Nicht nur das Hans Müller den Club nach einem Jahr Vorbereitungszeit im Jahr 2000 mit 28 Mitgliedern gegrün-

det hat, sondern er hat ihn bis heute immer wieder mit dem Leitgedanken von Lions geprägt. So konnten mittlerweile 40 Mitglieder über 70 Projekte aktiv und finanziell mit ca. 150.000, € unterstützen und fördern.

Steffen Pferdmeniges  
(Präsident des LC Hohenlohe Künzelsau 2010/2011)

## Fachleute bestätigen positive und nachhaltige Wirkung von „Kindergarten plus“

„**Kindergarten plus**“, das Lebenskompetenzprogramm für die Jüngsten, macht nicht nur Spaß und begeistert, sondern entfaltet auch nachhaltige Wirkung. Was die teilnehmenden Kinder und deren Erzieher/innen bislang nur gefühlt haben, ist nun wissenschaftlich bestätigt:  
„**Kindergarten plus**“ hat uneingeschränkt positive Auswirkung auf die kindliche Entwicklung!



Das auf insgesamt drei Jahre angelegte Projekt ist Teil des Forschungsverbunds „Frühkindliche Bildung und Entwicklung Niedersachsen“ und wird vom Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur (MWK) und der „Deutschen Liga für das Kind e.V.“ in Berlin finanziert.

Die Qualität des Programms „**Kindergarten plus**“ spricht sich herum: alleine im letzten Kindergartenjahr 2009/2010 sind bundesweit 199 neue Kindertagesstätten in das Programm aufgenommen worden und in 14 von 16 Bundesländern sind die Spiel- und Identifikationsfiguren „Tim & Tula“ (fast) schon alte „Freunde“ der Kindergartenkinder...

Der soeben veröffentlichte, aktuelle Zwischenbericht der Forschungsgruppe am Psychologischen Institut der Leuphana Universität Lüneburg beruft sich auf Forschungsergebnisse aus Untersuchungen an 579 Kindergartenkindern. Die Expertengruppe unter Leitung von Prof. Dr. Maria von Salisch, welche bereits im Jahr 2009 mit einer Langzeitevaluation des Programms begonnen hatte, kommt bereits nach der Auswertung der ersten Messpunkte zu der Erkenntnis, dass sich die sozialen Kompetenzen der am Programm teilnehmenden Kinder im Vergleich zu nicht teilnehmenden Kindern signifikant verbessert haben. Dies führe zu einer Zunahme des prosozialen Verhaltens einerseits, und andererseits zu einer Abnahme der sozialen Impulsivität (z.B. dem Nicht-Respektieren von Grenzen anderer Menschen). Externalisierende Verhaltensauffälligkeiten (wie Wutanfälle, mangelnde Folgsamkeit oder Lügen und Stehlen) gingen deutlich zurück. Die wissenschaftlichen Erkenntnisse decken sich somit mit der Einschätzung der Erzieherinnen, wonach sich die an dem Programm teilnehmenden Kinder rücksichtsvoller zeigen, mehr mit anderen Kindern teilen und sich hilfsbereiter verhalten.

Da ist es nicht verwunderlich, dass die das Programm führende „Deutsche Liga für das Kind e.V.“ am 12. November 2010 bekannt geben konnte, dass in Mönchengladbach nun die 1.000ste teilnehmende Einrichtung begrüßt wurde.



Auch in unserem Distrikt Süd-Mitte ist die weitere Einführung von „**Kindergarten plus**“ ein aktuelles Thema. Immer mehr Clubs sehen in der zusätzlichen Förderung des „jüngsten Mitglieds“ der Lebenskompetenzprogramme der Lions zu Recht eine wichtige Chance, aktiv an der Gestaltung der Zukunft mitzuwirken. Die Anzahl der durch uns geförderten Einrichtungen steigt beständig.

Liebe Lions: überlegen Sie sich bitte, neben Ihren vielfältigen Förderzielen auch die Einführung von „**Kindergarten plus**“ in Ihrem Umfeld in Erwägung zu ziehen. Dies ist aktive Unterstützung vor Ort mit Langzeitwirkung. Ich bin Ihnen hierbei gerne behilflich. Wir sind auf einem guten Weg, schreiten wir energisch und kraftvoll weiter!

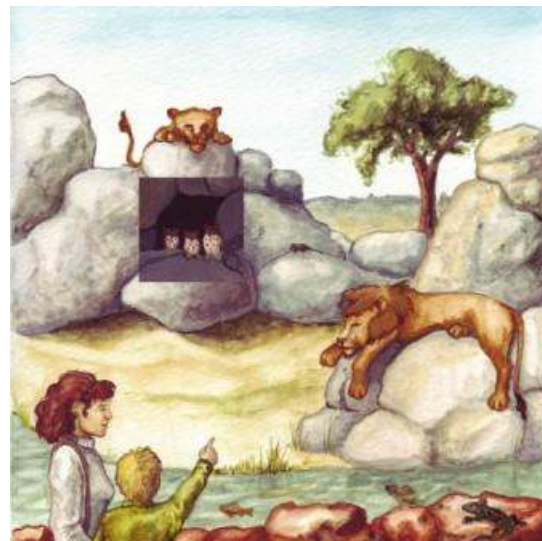
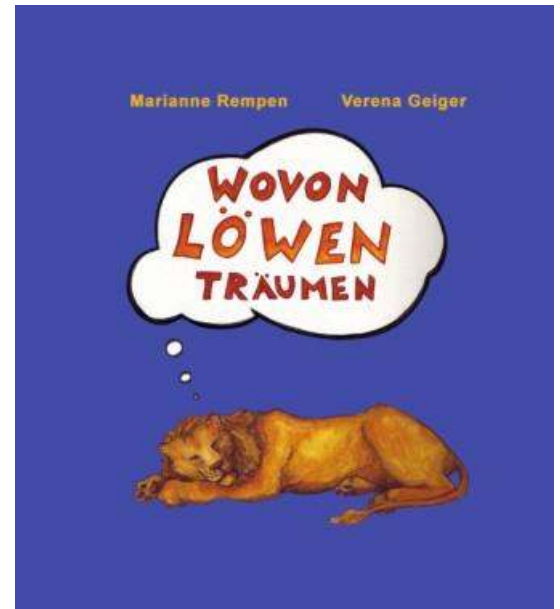
Frank-Alexander Maier,  
(Beauftragter für Kindergarten plus im Distrikt Süd-Mitte)

## Wovon Löwen träumen – ein Kinderbuch von Marianne Rempen & Verena Geiger

Die Geschichte um das Buch „Wovon Löwen träumen“ nahm ihren Anfang bei einem Hund, dem Berner Sennenhund Bruno.

Dr. Marianne Rempen ist Ärztin und Psychotherapeutin und setzt den Berner Sennenhund Bruno als ausgebildeten Therapiehund ehrenamtlich in der Behandlung von Kindern ein, die in der Neuropädiatrie stationär behandelt werden.

So inspirierte die häufig gestellte Frage der Kinder „Was der Bruno wohl so träumt“ die Therapeutin zu einem Kinderbuch über die Träume von Löwen, da ihr Ehemann in diesem Jahr Präsident des Haller Lions Clubs war. Da zudem der Club just 50 Jahre alt wurde, nahm sie dies zum Anlass, ihre Ideen in einem illustrierten Wimmelbuch für Kinder niederzuschreiben. Das Buch wurde von der Kunstpädagogin Verena Geiger mit passenden Löwenszenen illustriert. Auf manchen Seiten sind Türchen angebracht, hinter denen die Kinder etwas entdecken können. Der Erlös dieses Buches kommt der Schwäbisch Haller Tafel zugute. Diese braucht wegen der steigenden Nachfrage dringend neue Kucheneinrichtungen. Und bis jetzt waren schon viele Leser neugierig darauf, was Löwen träumen. Ein schöner Erfolg für den Lions Club Schwäbisch Hall.



Das Kinderbuch (ISBN 978-3-9809177-7-3) kann per Email bestellt werden bei:  
[marianne-rempen@t-online.de](mailto:marianne-rempen@t-online.de)

Der Lions Club Schwäbisch Hall nimmt mit einem eigenen Stand am Vellberger Weihnachtsmarkt am 11.-12.12.2010 teil, Auch hier wird neben anderen Lions-Artikeln das Buch verkauft.